



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, 11014 Berlin

Herrn
Stephan Brandner, MdB
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL. +49 (0)30 18 681-11117

FAX +49 (0)30 18 681-11019

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 23. Juli 2018

BETREFF **Schriftliche Frage Monat Juli 2018**
HIER **Arbeitsnummer 7/200**

ANLAGE - 1 -

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung


Gunther Adler

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

VERKEHRSANBINDUNG S-Bahnhof Berlin Hauptbahnhof

Bushaltestelle Berlin Hauptbahnhof

Schriftliche Frage des MdB Stephan Brandner
vom 16. Juli 2018
Monat Juli 2018 - Arbeits-Nr. 7/200

Frage:

Welche Gesamtmenge an CO₂ und anderen klimaschädlichen Gasen entsteht pro Jahr über alle genutzten Verkehrsträger hinweg im Rahmen des Pendelns von Bundesbeamten zwischen den beiden Regierungssitzen und wie verteilt sich diese Gesamtmenge auf die einzelnen Ministerien?

Antwort:

Die Emissionen aus dem Bonn-Berlin-Verkehr betragen im Jahr 2015 ca. 20.100 t CO₂, im Jahr 2016 ca. 16.800 t CO₂ und im Jahr 2017 ca. 13.400 t CO₂. Sie sind damit rückläufig.

Daten zu den Emissionsmengen je Ressort liegen nicht vor.

Rückwirkend seit Beginn der vergangenen Legislaturperiode kompensiert die Bundesregierung die Treibhausgasemissionen sämtlicher Dienstreisen der obersten Bundesbehörden. Für die Kompensation kauft die Deutsche Emissionshandelsstelle im Umweltbundesamt im Auftrag des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit Emissionsgutschriften aus neuen und hochwertigen Klimaschutzprojekten an. Die Klimawirkungen von Dienstreisen werden so durch Emissionseinsparungen an anderer Stelle neutralisiert.

Für Dienstreisen mit der Bahn erwirbt der Bund „Grüne Fahrkarten“, die bereits klimaneutral sind.